



Dacia Duster (2018-2024)

Günstig und Gut?

Die zweite Generation des Dacia Duster ist gegenüber dem Vorgänger etwas gewachsen. Das Design orientiert sich klar an der ersten Generation. Der rumänische SUV ist ein Auto für Pragmatiker, für die Preis-Leistung wichtiger ist als hochwertige Materialanmutung im Innenraum und technische Spielereien. Das Auto bietet genügend Platz für die Passagiere vor allem in der ersten Reihe. Im Kofferraum kann richtig viel Gepäck untergebracht werden. Beim Fahren erfreut das schluckfreudige Fahrwerk, das auch große Unebenheiten gut wegfedert. Sportliche Ambitionen sind dem Dacia allerdings völlig fremd. Davon zeugen auch die zwar bequemen, aber seitenhaltarmen Sitze. Bei der Geräuschdämmung wird klar, dass bei der Konstruktion des Duster an vielen Stellen gespart wurde. Auch bei der Wahl der Materialien im Innenraum wird das klar. Im Cockpit findet man sich dank klarer Tasten und Schalter aber schnell zurecht. In Summe ist der Dacia Duster eine Auto für Leute, die keine großen Ansprüche an das Fahren haben, aber etwas Platz brauchen und dafür nicht allzu viel zahlen wollen.

Empfehlung:

Die Basismotorisierung ist der 1.0 TCe mit 91 bzw. 101 PS. Die stärkere Variante gibt es auch als LPG-Version. Mit einem 1.0 Tce ist man dank des früh anliegenden Drehmoments meist ausreichend motorisiert. Der 114 PS starke Saugbenziner 1.6 SCe kommt ohne Turbolader aus und ist daher sehr müde im Durchzug. Außerdem verlangt er wegen des hohen Verbrauchs nach häufigen Tankstopps. Viel besser passt ein 1.2 TCe mit 125 PS oder ein 1.3 TCe mit 131 PS. Diese Motoren bieten gute Fahrleistungen, halten sich beim Kraftstoffkonsum einigermaßen zurück und sind häufig als Gebrauchtwagen zu finden. Noch etwas druckvoller arbeitet der 150 PS starke 1.3 TCe. Dieser ist als einzige Benziner-Version auch mit Automatik zu haben.

Viele gebrauchte Duster haben einen 1.5 dCi Dieselmotor in unterschiedlichen Leistungsstufen an Bord. Die Basisversionen mit 90 bzw. 95 PS spielen auf dem Gebrauchtwagenmarkt so gut wie keine Rolle. Die stärkeren Versionen mit 109 oder 116 PS bringen den Duster ausreichend kräftig Schwung, sind sparsam und gelten als langlebig.

Wer den Duster des öfteren artgerecht abseits befestigter Straßen bewegt, für den ist ein Modell mit Allradantrieb sinnvoll. Im leichten Gelände hat der Duster nämlich durchaus Talent.

Bei Autos von Dacia wird oft massiv an der Pflege und Wartung gespart. Das ist mitunter ein Grund für das schlechte Abschneiden bei den Hauptuntersuchungen. Daher sollte bei der Besichtigung viel Wert auf eine lückenfreie Fahrzeughistorie gelegt werden.

- ⊕ günstiger Preis, gute Platzverhältnisse vorn und im Kofferraum, sichere Fahreigenschaften, als 4x4 durchaus talentiert im leichten Gelände

- ⊖ schlechte Rundumsicht, sehr einfache Materialqualität, mäßiges Komfortniveau, mäßige Crashtestergebnisse, schlechtes Abschneiden beim TÜV, viele schlecht gewartete Exemplare im Umlauf

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2025)

Erstzulassungsjahr	2018	2019	2020	2021	2022
ADAC-Bewertung	16,1	9,6	8,1	5,6	2,7

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2018	2019	2020	2021	2022
6,8	4,3	3,0	2,0	1,2	
13,8	13,1	12,3	9,4	6,1	
20,9	21,9	21,5	16,9	10,9	
27,9	30,7	30,8	24,3	15,8	
>27,9	>30,7	>30,8	>24,3	>15,8	

Mängel und Rückrufe

Allgemein	Die Zuverlässigkeit des Dacia Duster liegt auf hohem Niveau. Das bescheinigt ihm die ADAC Pannenstatistik, in der fast alle Baujahre mit unterdurchschnittlichem Pannenaufkommen punkten. Anders sieht die Lage jedoch bei der Langzeitqualität aus. Laut TÜV-Report schaffen deutlich weniger Duster als im Durchschnitt die HU ohne Mängel. Das liegt jedoch auch häufig an mangelhafter oder ausgebliebener Wartung und Pflege. Darauf deuten hohe Fehlerquoten bei der Beleuchtung hin. Für ausgeschlagene Lenkgelenke können die Besitzer dagegen nichts. Ähnlich sieht es bei häufigem Ölverlust aus.
Häufige Bauteilfehler	Starterbatterie (2018)
Rückrufe	<p>2/2019: Die Schweißverbindung des Pluspols ist im Fertigungsprozess des Zulieferers fehlerhaft ausgeführt worden. Auswirkung: Der Motor kann nicht gestartet werden. Abhilfe: Als vorbeugende Maßnahme wird die Batterie kontrolliert und ggf. ausgetauscht. Dauer in der Werkstatt: Kontrolle Batterie = 0,3 Stunden, Kontrolle + Austausch Batterie = 0,4 - 0,7 Stunden (je nach Modell). Betroffene Fzg. in Deutschland: 204 (auch andere Modelle betroffen)</p> <p>9/2020: Eine fehlende Angabe des Zuggesamtgewichtes in der Zulassungsbescheinigung Teil I (ZB I) kann zu einer möglichen Überschreitung der zulässigen Gesamtmasse der Zugkombination führen. Abhilfe: Die fehlenden Daten werden in der Zulassungsbescheinigung bei der nächsten erforderlichen Befassung durch eine Zulassungsstelle ergänzt. Dauer in der Werkstatt: kein Werkstattaufenthalt. Betroffene Fzg. in Deutschland: 944 (auch andere Modelle betroffen)</p>

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

09/2017	Debüt der zweiten Generation (Baureihe: HM) auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt am Main
01/2018	Verkaufsstart der zweiten Generation in Deutschland zu Preisen ab 11.290 Euro
02/2018	Motoren zur Markteinführung: 1.6 SCe 115 (84 kW/114 PS), 1.6 SCe 115 LPG (80 kW/109 PS), 1.2 TCe 125 (92 kW/125 PS), 1.5 dCi 90 (66 kW/90 PS) und 1.5 dCi 110 (80 kW/109 PS)
05/2019	Einführung neuer Ottomotoren: 1.3 TCe 150 (110 kW/150 PS), 1.3 TCe 130 4x4 (96 kW/131 PS) und 1.3 TCe 150 4x4 (110 kW/150 PS)
09/2020	Überarbeitung der Ottomotoren und Dieselmotoren wegen Euro 6d-ISC-FCM-Umstellung
06/2021	Vorstellung der überarbeiteten Version des Duster (Facelift)
11/2022	Auslieferung des Duster mit neuem Dacia-Logo
03/2023	Produktionsende des 1.0 TCe 90 Ottomotors (67 kW/91 PS)
07/2024	Produktionsende der zweiten Generation (2018–2024) und Auslauf vieler Motoren (z.B. 1.0 TCe 100 ECO-G, 1.3 TCe 150 4x4, 1.5 Blue dCi 115)

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	SUV							
Länge/Breite/Höhe [mm]	4341/1804/1626							
Breite mit Spiegeln [mm]	2052							
Kofferraumvolumen [l]	445							
Dachlast [kg]	80							

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	TCe 90	SCe 115	TCe 125	TCe 130	TCe 140 EDC	Blue dCi 95	dCi 110	Blue dCi 115
Aufbau/Türen	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5	SUV/5
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	3/999	4/1598	4/1197	4/1332	4/1332	4/1461	4/1461	4/1461
Leistung [kW/PS]	67/91	84/114	92/125	96/131	110/150	70/95	80/109	85/116
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	160/2750	156/4000	205/2300	240/1600	250/1700	240/1750	260/1750	260/1750
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	13,1	11,9	10,4	10,6	9,7	12,6	11,8	10,2
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	166	170	177	193	199	167	171	183
Verbrauch Hersteller pro 100 km	6,1 l S (WLTP)	6,5 l S (NEFZ)	6,2 l S (NEFZ)	6,2 l S (WLTP)	6,2 l S (WLTP)	4,2 l D (NEFZ)	4,4 l D (NEFZ)	4,8 l D (WLTP)
CO ₂ [g/km]	137 g/km	149 g/km	138 g/km	141 g/km	141 g/km	110 g/km	115 g/km	126 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	-	E	D	-	-	A	B	-
Anhängelast gebremst/ungebr. [kg]	1200/630	1400/625	1500/635	1200/660	1200/670	1500/690	1500/640	1200/710
Tankinhalt [l]	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	20/16/16	20/16/16	20/16/18	20/16/18	20/16/18	20/17/17	20/17/17	20/17/17
Steuer pro Jahr* [Euro]	109	190	110	127	127	212	182	206
Schadstoffklasse	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)	Euro 6c (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)	Euro 6d-TEMP-EVAP (WLTP)	Euro 6b (NEFZ)	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	TCe 90	SCe 115	TCe 125	TCe 130	TCe 140 EDC	Blue dCi 95	dCi 110	Blue dCi 115
Wartung 1	150	150	150	300	300	150	150	150
bei km/Monate	30000/12	15000/12	15000/12	30000/12	30000/12	10000/12	10000/12	10000/12
Wartung 2	470	370	300	570	570	310	310	310
bei km/Monate	60000/24	30000/24	30000/24	60000/24	60000/24	20000/24	20000/24	20000/24
Wartung 3	-	690	660	-	-	910	910	910
bei km/Monate	-/-	60000/48	60000/48	-/-	-/-	60000/72	60000/72	60000/72
Zahnriemen	-	520	-	-	-	530	530	530
bei km/Monate	-/-	120000/ 60	-/-	-/-	-/-	160000/ 72	160000/ 72	160000/ 72
Bremsscheiben und -beläge vorne	620	530	580	660	660	560	560	560
Bremsscheiben und -beläge hinten	1830	1590	1790	1640	1640	1590	1590	1590
Auspuffanlage (nach Kat)	890	650	510	890	890	570	650	650
Kupplung	1130	1170	1130	1000	-	1110	1110	1110
Generator	1190	920	850	1050	1050	850	990	990
Anlasser	680	540	550	770	770	460	460	460

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	TCe 90	SCe 115	TCe 125	TCe 130	TCe 140 EDC	Blue dCi 95	dCi 110	Blue dCi 115
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	137	144	137	139	139	149	147	149
Betriebskosten (Kraftstoff)	154	163	156	155	155	111	110	124
Werkstatt-/ Reifenkosten	92	92	91	107	110	100	101	101
Gesamtkosten pro Monat	384	399	384	401	405	361	358	374
Gesamtkosten pro km [Cent]	30,7	31,9	30,8	32,1	32,4	28,9	28,6	29,9

Garantien

Der Duster hat eine allgemeine Garantie von drei Jahren oder bis 100.000 km. Zudem bietet Dacia eine zweijährige Lackgarantie und eine sechsjährige Garantie gegen Durchrostung.

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Crash-Test (Euro NCAP)

Testergebnis 2017 ★★

Der Dacia Duster erreicht drei Sterne. Das Fahrzeug ist mit Gurtkraftbegrenzern und Gurtstraffern, Kopfairbags sowie optischen und akustischen Gurtwarnern in der ersten und zweiten Sitzreihe ausgestattet. Für die vorderen Plätze sind zusätzlich Seitenairbags verbaut. Das Verletzungsrisiko ist überwiegend mittel bis gering. Jedoch weist der Insassenschutz beim Frontalaufprall in voller Breite Mängel auf, für den Kopf des Fahrers besteht ein sehr hohes Risiko für Verletzungen. Es sind ISOFIX-Halter an den äußeren hinteren Sitzplätzen montiert, die jedoch nicht nach Euro NCAP Richtlinien gekennzeichnet sind. Der mittlere Sitz hinten ist für einzelne Kindersitze geeignet, die gegurtete Montage auf dem Beifahrersitz ist nur bei wenigen Sitzmodellen möglich. Der Frontairbag auf der Beifahrerseite ist deaktivierbar, ISOFIX-Anbindungen sind für den Beifahrersitz nicht erhältlich. Der Duster hat keinerlei Sicherheitsassistenten an Bord, die Unfälle verhindern oder abmildern könnten. Auch optional sind sie nicht verfügbar.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.